

Aufruf zur Kundgebung 13.11.2010 „Gerecht geht anders!“

Gemeinsam für ein gutes Leben Gerecht geht anders – für einen Kurswechsel in Berlin

Die Kosten der Finanz – und Wirtschaftskrise werden auf den Schultern der kleinen Leute abgeladen, die Verursacher der Krise kommen ungeschoren davon. Gleichzeitig verschlechtern sich die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen durch restriktive Sparprogramme, Kürzungen der Sozialleistungen und Einschnitte in die öffentliche Daseinsvorsorge. Statt guter und gerecht bezahlter Arbeit drohen die soziale Ordnung und der Schutz der arbeitenden Menschen verloren zu gehen.

Gute Arbeit mit anständiger Bezahlung – Gleiches Geld für gleiche Arbeit, auch in der Leiharbeit

Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter müssen den gleichen Lohn und die gleichen Arbeitsbedingungen erhalten wie die Stammbeschafteten. Wir brauchen endlich gesetzliche Mindestlöhne, um Lohndumping aktiv zu bekämpfen.

Schluss mit der Zweiklassenbeschäftigung – Gute Arbeit für Alle!

Gute öffentliche Daseinsvorsorge und leistungsfähige Infrastruktur

Weitere Privatisierungen öffentlicher Ausgaben müssen gestoppt und der Ausbau von Handlungsmöglichkeiten kommunaler Unternehmen gestärkt werden. Wir brauchen die Sicherstellung öffentlicher Infrastruktur für eine umfassende Daseinsfürsorge. Um das zu finanzieren brauchen wir eine Vermögenssteuer.

Schluss mit weiterem Personalabbau im öffentlichen Dienst!

Gutes Auskommen im Alter

Flexible Übergänge in den Ruhestand und eine gute Absicherung im Alter muss die Perspektive für die Menschen sein. Wir brauchen gute Arbeit, die die Gesundheit nicht gefährdet und die Belastungen für die Beschäftigten in Grenzen hält.

Schluss mit der Rente mit 67 – Für ein gutes Auskommen im Alter!

Gute und solidarische Gesundheitsversorgung über die Bürgerversicherung

Wir brauchen ein gutes Gesundheitssystem für alle und nicht nur für die, die es sich leisten können. Wir brauchen mehr Gerechtigkeit durch die Einführung einer solidarischen Bürgerversicherung.

Schluss mit der weiteren Entsolidarisierung des Gesundheitswesens – Gute medizinische Versorgung für Alle!

Gute und gebührenfreie Bildung für alle von der Kita bis zur Hochschule

Gebührenfreie Bildung von der Kita bis zum Hochschulstudium, denn gute Bildung darf nicht vom Geldbeutel der Eltern abhängen.

Wir brauchen für jeden Jugendlichen eine qualifizierte Ausbildung mit gesicherter Übernahme im Betrieb.

Schluss mit dem überholten gegliederten Schulsystem – Gute Bildungschancen für Alle!

**Der DGB und seine Gewerkschaften rufen auf:
Beteiligt Euch an den Herbstaktionen in Betrieben und
Verwaltungen vor Ort und kommt zur Kundgebung am
13. 11. 2010, 11 Uhr,
Westfalenhalle Dortmund**



Gemeinsam für ein gutes Leben!

Gerecht geht anders – für einen Kurswechsel in Berlin!

Der DGB NRW ruft auf:

Kommt zur zentralen Kundgebung
13.11.2010, 11 Uhr, Westfalenhalle in Dortmund

Abfahrtsort	Zustiegsstelle	Zeit
Witten	Hans Böckler Str 12	08:30
Lüdenscheid	Bahnhof	08:00
Iserlohn	Bahnhof	08:10
Plettenberg	Polizeistation Am Wall	07:20
Plettenberg	Firma DURA	07:30
Werdohl	Bahnhof	08:00
Meinerzhagen	Stadthalle	08:00
Bochum	Jahrhunderthaus, Alleestr. 80	08:30
Bochum	ver.di Geschäftsstelle, Universitätsstr. 76	08:30
Hagen	DGB Haus, Körnerstr. 43	08:15
Gevelsberg	Großer Markt 9	08:10
Hattingen	ZOB Reschop	08:20
Herne	Hbf	08:30
Wanne-Eickel	Hbf	08:30
Lüdenscheid	Fa. Kostal, Bellmerlei	08:10
Sprockhövel	Bildungszentrum	08:20

Anmeldungen

bei der IG Metall Bochum, Tel. 0234 – 96446-0 oder bochum@igmetall.de

